

# Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung der Stadt Lengenfeld vom 08.05.2023

<b>Beginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>	
<b>Sitzungsort:</b>	Ratssaal	
<b>Vorsitzender:</b>	Herr Bachmann	Bürgermeister
<b>Schriftführer:</b>	Frau Fickenwirth	Mitarbeiterin Verwaltung
<b>Anwesende:</b>	15 Stadträte	(sh. Anwesenheitsliste)
	4 Ortsvorsteher	(sh. Anwesenheitsliste)
	Frau Göpfert	Hauptamtsleiterin
	Frau Reimert	Kämmerin
	Herr Brandt	Bauamtsleiter
	Herr Grenzendörfer	SG Ordnung u. Sicherheit
	Frau Schlenker	SB Bau
	Frau Müller	Hortleiterin
	Frau Gruschwitz	Sekretärin Bürgermeister
<b>Abwesende:</b>	Stadtrat Stahn	(dienstlich)
	Stadtrat Rockstroh	(privat)
	Stadtrat Heyne	(privat)

**TOP1) Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister**

Herr Bachmann begrüßt alle Anwesenden zur öffentlichen Stadtratssitzung.

**TOP2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung ging den Stadträten ordnungsgemäß zu. Die Anwesenheit ist der Anwesenheitsliste zu entnehmen. Die Beschlussfähigkeit kann festgestellt werden.

**TOP3) Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung ging den Stadträten mit der Einladung zu. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung zur Bestätigung der heutigen Tagesordnung.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0

**TOP4) Benennung von zwei Stadträten zur Protokollunterzeichnung**

Herr Böttger und Herr Zöbisch werden zur Unterzeichnung des Protokolls benannt.

**TOP5) Bestätigung der Protokolle vom 06.03.2023 und 03.04.2023**

**- Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 06.03.2023**

Es gibt keine Änderungswünsche und Ergänzungen und es erfolgt die Abstimmung.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	13	0	3



## - Niederschrift zur öffentlichen Stadtratssitzung vom 03.04.2023

Es gibt keine Änderungswünsche und Ergänzungen und es erfolgt die Abstimmung.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:
Anwesend: 15+1	14	0	2

### TOP6) Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es gibt keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekanntzugeben.

### TOP7) Informationen des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister Herr Bachmann gibt bekannt, dass das Stadtbad ab 15.05.2023 eröffnet werden kann.

Weiterhin erinnert er daran, dass am Freitag, den 12.05.2023, die After Work Party vom Gewerbeverein stattfindet. Am 13.05.2023 wird auf dem Marktplatz eine Veranstaltung zum Tag der Städtebauförderung durchgeführt.

- Herr Bachmann informiert, dass es Gespräche mit dem Eigentümer des Waldes am Lenck Teich gegeben hat. Er wurde aufgefordert, den Zustand seines Areals zu verbessern. Bisher wurde nur das Stangenholz abgefahren. Das Ordnungsamt und der Bürgermeister werden weiterhin darauf drängen, dass der Weg wieder begehbar gemacht wird.

- Am 9.5.2023 findet das Projekt „Zukunftsbäume pflanzen“ statt. Es werden Schüler der Oberschule Lengenfeld, gemeinsam mit dem Bürgermeister und einem Mitarbeiter des Forstamtes, Bäume am Zappelberg pflanzen.

- Am Sonntag, den 14.5.2023, findet ein Festgottesdienst, anlässlich der Einweihung des Anbaus der Evangelischen Freikirche statt.

### TOP8) Anfragen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger

- Frau Martina Groß möchte wissen, was die Stadt Lengenfeld und weitere umliegende Gemeinden, sowie der Vogtlandkreis noch tun können, um das Krankenhaus und das MVZ in Reichenbach zu erhalten. Sie ist mit der Schließung nicht einverstanden, da jetzt alle Fachärzte verstreut sind und nicht mehr an einem Ort erreichbar sind. Frau Groß möchte wissen, ob Steuergelder in den Aufbau des Krankenhauses geflossen sind. Sie versteht ihre Anfrage auch als Diskussionsgrundlage für den Stadtrat.

Herr Bachmann nimmt die Anfrage zur Kenntnis, betont aber, dass an der Schließung und an der jetzigen Situation des MVZ nichts mehr geändert werden kann. Das Krankenhaus war privat betrieben, es wurden deshalb keine Steuergelder eingesetzt. Herr Bachmann stand mit dem Reichenbacher Bürgermeister, Herrn Kürzinger, in Verbindung. Hätte es Hilfsanfragen gegeben, wäre die Stadtverwaltung Lengenfeld dazu bereit gewesen. Das Sozialministerium wird sich im nächsten halben bis dreiviertel Jahr auf Regionalkonferenzen mit der Krankenhauslandschaft beschäftigen, macht Herr Bachmann deutlich.

- Herr Oppelt aus Pechtelsgrün möchte wissen, ob seine Einsprüche zur Neugestaltung des Dorfplatzes in Pechtelsgrün Berücksichtigung fanden, da er noch keine Antwort von Seiten der Stadtverwaltung dazu erhielt. Er ist nicht damit einverstanden, dass auf dem neu zu bauenden Dorfplatz ein Bolzplatz entstehen soll. Er fürchtet Lärmbelästigung durch Jugendliche. Weiterhin habe er Bedenken, dass Bälle herumgeschossen werden, die dann in angrenzende Grundstücke fallen könnten.

Die Ortsvorsteherin Frau Habermann, erinnert daran, dass es mehrere Ortschaftsratssitzungen zu dem Thema gab. Sie ist erstaunt, dass Herr Oppelt dort nicht



dabei war und seine Bedenken geäußert hat. Außerdem erklärt sie, dass es auf dem neuen Dorfplatz keinen Bolzplatz geben werde. Dieser Platz soll ein allgemeiner Versammlungs- und Veranstaltungsplatz werden.

Herr Bachmann erinnert daran, dass dieser Platz geplant wurde, um die Attraktivität des Ortes zu erhöhen. Er geht nicht davon aus, dass es zu solchen Szenarien kommt, wie Herr Oppelt sie beschreibt. Der bereits bestehende Bolzplatz an der Pechtelsgrüner Straße bleibt erhalten.

Sollte es zu Störungen auf dem neuen Platz kommen, kann immer noch durch das Ordnungsamt reagiert werden.

Herr Oppelt berichtet von einem zweiten Einspruch, ebenfalls zur Neugestaltung des Dorfplatzes, den er abgegeben hat. Dies betrifft eine Straßenlampe die errichtet werden soll. Er stört sich daran, weil das Licht ihm ins Schlafzimmer scheinen würde. Weiterhin möchte er wissen, warum die Straßenlampen die ganze Nacht brennen müssen.

Herr Bachmann antwortet darauf, dass eine öffentliche Straße beleuchtet werden muss. Die Lampen wurden durch LED's ersetzt, dadurch wird Strom eingespart.

Herr Dittes weist nochmals darauf hin, dass es mehrfach Diskussionen bei Versammlungen im Ortschaftsrat gab. Er betont, dass es keine Planung zu einem Bolzplatz gibt. Es wird ein Platz für alle entstehen

Herr Bachmann wird sich um eine Antwort auf die Einsprüche kümmern.

**TOP9) Beratung und Beschlussfassung:  
V 062/2023 - Vorhaben: Dorfplatz Pechtelsgrün -  
Vergabe: Abbrucharbeiten (Los 1)**

Frau Staudte vom Architekturbüro „architektur concept Pfaffhausen & Staudte“ ist über die vorangegangene Diskussion verwundert, da dieser Platz seit 2 Jahren geplant wird. Sie betont noch einmal, dass dies ein grüner Platz für ein Festzelt wird. Es wird eine Löschwasserezisterne im Bereich des ehemaligen Badebeckens gebaut. Ebenso wird eine neue Zufahrt für die Feuerwehr angelegt. Anhand einer Powerpoint Präsentation erläutert sie das geplante Vorhaben.

Frau Habermann fragt nach, ob es sich bei dem geplanten Kleinkindbereich auf dem Spielplatz um einen Sand- und Wasserspielplatz handelt. Frau Staudte bejaht dies. Es gibt keine weiteren Fragen.

Frau Schlenker erläutert die Ausschreibung zu Los 1 den Abbrucharbeiten. Es wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 2 Angebote und ein Nebenangebot wurden abgegeben. Die Firma Dotzauer Lengenfelder Recycling & Abbruch GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Im Weiteren wird auf den Vergabevorschlag verwiesen.

Herr Bachmann gibt den grundsätzlichen Hinweis zum Vorhaben, dass es für die Wasservorhaltung in Form einer Zisterne keine Fördermöglichkeiten gibt. Deshalb kommt es zu dem angegebenen Finanzsaldo in Höhe von 290.007,99 €.

Es gibt keine weiteren Fragen. Herr Bachmann verliest den Beschluss und bittet um Abstimmung.

**Beschluss 062/2023:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Abbrucharbeiten (Los 1) für das Vorhaben Dorfplatz Pechtelsgrün an die Firma

Dotzauer  
Lengenfelder Recycling und Abbruch GmbH  
Auerbacher Straße 42  
08485 Lengenfeld

i. H. v. 21.143,33 € brutto zu.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

**TOP10) Beratung und Beschlussfassung:  
V 064/2023 Vorhaben: Dorfplatz Pechtelsgrün -  
Vergabe: Tiefbauarbeiten (Los 2)**

Frau Schlenker erklärt, dass das Los 2 die Tiefbauarbeiten am Dorfplatz Pechtelsgrün, insbesondere den Aushub, sowie den Einbau eines Löschwasserbehälters, beinhaltet. 6 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Es wurde das Angebot der Firma Brochwitz GmbH Kläranlagenbau als das wirtschaftlichste ausgewählt. Im Weiteren wird auf den Vergabevorschlag verwiesen.

Frau Habermann fragt nach, ob die Anfrage berücksichtigt wurde, ein extra Ansaugrohr bzw. einen Anschluss für ein B-Rohr an der Zisterne zu bekommen. Dies ist aktuell nicht bekannt. Frau Schlenker wird prüfen, ob dies möglich ist. Frau Staudte ergänzt, dass man mit dem Anbieter reden sollte, dies nachträglich zu beauftragen ob es die Möglichkeit gibt.

Herr Frank fragt nach, ob es sich bei dem Behälter um einen Stahlbetonbehälter handelt. Dies wird bejaht.

Die Löschwasserbereitstellung wird in den nächsten Jahren eine Herausforderung werden, erklärte Herr Bachmann. Auf Grund der wenigen Niederschläge, gibt es in den Gewässern nicht genug Wasser, um die Löschwasserversorgung sicherzustellen.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Herr Bachmann verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

**Beschluss 064/2023:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Tiefbauarbeiten (Los 2) für das Vorhaben Dorfplatz Pechtelsgrün an die Firma

Brochwitz GmbH-Kläranlagenbau  
Döllinger Str. 26  
04928 Plessa

i. H. v. 131.163,57 € brutto zu.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0



**TOP11) Beratung und Beschlussfassung:  
V 065/2023 Vorhaben: Dorfplatz Pechtelsgrün -  
Vergabe: Landschaftsbauarbeiten (Los 3)**

Frau Schlenker informiert, dass für das Los 3, welches die Gestaltung des Dorfplatzes beinhaltet, 6 Angebote und 3 Nebenangebote abgegeben wurden. Die Firma Zettl GmbH wurde als das wirtschaftlichste ausgewählt. Im Weiteren wird auf den Vergabevorschlag verwiesen. Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

<b>Beschluss 065/2023:</b>				
Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten (Los 3) für das Vorhaben Dorfplatz Pechtelsgrün an die Firma				
Zettl GmbH Wachbergstraße 1 08280 Aue				
i. H. v. 251.146,36 € brutto zu.				
<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

**TOP12) Beratung und Beschlussfassung:  
V 066/2023 Vorhaben: Dorfplatz Pechtelsgrün -  
Vergabe: Metallbauarbeiten (Los 4)**

Bei dieser beschränkten Ausschreibung handelt es sich vorwiegend um die Herstellung des Geländers aus Metall. Frau Schlenker gibt an, dass 4 Firmen angeschrieben wurden. Es wurde ein Angebot und ein Nebenangebot abgegeben. Das Nebenangebot konnte wegen fehlender Einhaltung von DIN –Vorschrift nicht berücksichtigt werden. Die Firma Metallbau Penzel bekommt den Zuschlag. Im Weiteren wird auf den Vergabevorschlag verwiesen. Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

<b>Beschluss 066/2023:</b>				
Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Metallarbeiten (Los 4) für das Vorhaben Dorfplatz Pechtelsgrün an die Firma				
Metallbau- und Hausmeisterservice Mario Penzel Am Plohnbachtal 2 08485 Lengenfeld				
i. H. v. 27.838,86 € brutto zu.				
<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

**TOP13) Beratung und Beschlussfassung:  
V 050/2023 Neugestaltung Tischendorfplatz  
Freianlagen: Vergabe der Leistung**

Frau Staudte erklärt das Projekt „Neugestaltung Tischendorfplatz“ mit Hilfe einer Powerpoint Präsentation. So wie von vielen Bürgern gewünscht, soll ein grüner Platz, der zum Verweilen einladen soll, entstehen. Dadurch fallen natürlich Parkplätze weg, erläutert Frau Staudte. Neben einer grünen Oase soll auf dem Areal ein Kleinkinderspielplatz entstehen.

Das große Trafohäuschen wird abgerissen. Es bleibt nur der kleine Trafo stehen. Von dem ehemaligen Buswartehäuschen soll nur die vordere Wand mit den Säulen stehen bleiben. Darüber wird eine Art Pergola gebaut. Zusätzlich sollen eine öffentliche Toilette inkl. Behindertentoilette und ein Bücherhäuschen sowie ein Trinkwasserbrunnen entstehen. Es soll untersucht werden, ob aus dem Bach, welcher unterirdisch durch das Areal fließt, Wasser für die Bewässerung der Pflanzen in der Stadt und für den Brunnen genutzt werden kann.

Herr Troidl gibt den Hinweis, dass der Parkplatz für den Hotelbus wegfallen wird. Dazu muss eine Lösung an einer anderen Stelle in der Stadt gefunden werden. Durch die Baumaßnahme Tischendorfplatz wird eine Klimaanpassung durchgeführt. Herr Bachmann verspricht sich eine Belebung der Stadt.

Herr Matthias Böttger fragt nach, ob der Innenbereich des Buswartehäuschens nicht nur Stellplatz, sondern auch Außenbereich einer eventuellen Gastronomie sein soll. Frau Staudte erläutert, dass es in dieser Art geplant ist.

Herr Zöbisch möchte wissen, ob es Pflanzkübel geben wird. Frau Staudte erklärt, dass Stauden gepflanzt werden sollen, die von Frühling bis Herbst blühen.

Herr Jürgen Frank findet die Toilette für 140.000 € sehr teuer. Frau Staudte erklärt, dass diese Systemtoiletten extrem teuer sind. Die Kosten für die jährliche Wartung sind noch nicht bekannt. Es muss noch geklärt werden, was der Toilettengang kosten soll und ob nur Bargeldsystem oder auch ein Kartensystem installiert wird. Die Behindertentoilette ist mit dem Euroschlüssel nutzbar.

Frau Meyer möchte wissen, wann die Baumaßnahmen beginnen sollen. Herr Bachmann erklärt, dass die Maßnahme durch die Städtebauförderung gefördert wird und deshalb jetzt unverzüglich beginnen muss, sonst müssen Zinsen gezahlt werden.

Herr Weichold möchte wissen, ob es einen Wartungsvertrag für die Toilettenanlage gibt. Herr Bachmann erklärt, dass dies noch nicht der Fall ist. Den Stadträten werden dazu rechtzeitig Informationen zugestellt.

Herr Troidl fragt nach einem Stellplatz für den Postbriefkasten in der Bauzeit. Dieser wird von ihm rege genutzt. Voraussichtlich wird in der Bauzeit auf andere Postkästen zurückgegriffen werden müssen.

Herr Bachmann bittet um Vergabeabstimmung.

Die anwesenden Bürger verlassen die Sitzung.

**Beschluss 050/2023:**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe der Leistung Freianlagen für das Vorhaben Neugestaltung Tischendorfplatz an die Firma:

Fachcenter Garten+STL-Bau GmbH  
Hauptstraße 107  
08468 Hauptmannsgrün

in Höhe von 749.151,27 € zu.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 15+1	16	0	0	0

**TOP14)****Beratung und Beschlussfassung:****V 058/2023 Grundstücksangelegenheiten: Kauf 255/1, 255/4 und 380/5 der Gmkg. Lengenfeld**

Herr Brandt erklärt, dass die Stadt das Flurstück 255/1 (ehemaliges Kinogebäude) von der SP Immo GmbH, zurückkaufen möchte, um dieses Gelände in den Tischendorfplatz zu integrieren. Der Rückkauf ist förderfähig und mit einer Summe von 68 € pro m<sup>2</sup> kostengünstiger als der damalige Abriss des Gebäudes.

Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

**Beschluss 058/2023:**

Die Stadt Lengenfeld kauft die Flurstücke Nr. 255/1 in Größe von 294 m<sup>2</sup>, die Nr. 255/4 in Größe von 132 m<sup>2</sup> und die Nr. 380/5 in Größe von 24 m<sup>2</sup> von der SP IMMO GmbH, Abhorner Str. 1a in Lengenfeld zu einem Gesamtpreis von 30.600,00 € (Bodenrichtwert 68,00 €/m<sup>2</sup>).

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 15+1	16	0	0	0

**TOP15)****Beratung und Beschlussfassung:****V 063/2023: Darlehensvertrag BSV 53 Irfersgrün e. V.**

Die Kämmerin Frau Reimert erklärt, dass der BSV 53 Irfersgrün e.V. sein Vereinsheim saniert. Diese Sanierung wird zu 80% gefördert. Der Rest muss über Eigenmittel des Vereines finanziert werden. Da die Fördergelder erst nach Abschluss der Baumaßnahmen, also im nächsten Jahr, gezahlt werden, muss der Verein in Vorleistung gehen. Deshalb fragte der BSV 53 Irfersgrün e.V. bei der Stadt Lengenfeld an, ob es möglich wäre, ein zinsloses Darlehen zu erhalten, welches nach Auszahlung der Fördermittel zurückgezahlt wird. Frau Reimert erklärt den Stadträten, dass sie das Einverständnis der Kommunalaufsicht und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zu diesem Darlehensvertrag eingeholt hat. Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann verliest den Beschluss und bittet um Abstimmung.



**Beschluss 063/2023:**

Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld beschließt die Gewährung eines zinslosen Darlehens an den Sportverein BSV 53 Irfersgrün e. V. in Höhe von 30.000,00 EUR.  
Das Darlehen dient der Zwischenfinanzierung für das Bauvorhaben Sanierung Vereinsheim.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 15+1	16	0	0	0

**TOP16) Beratung und Beschlussfassung:****V 053/2023: Abbestellung Kassenverwalterin**

Herr Bachmann erklärt, dass die ehemalige Kassenverwalterin formell abbestellt werden muss. Es gibt keine Fragen. Er bittet um Abstimmung.

**Beschluss 053/2023:**

Mit Wirkung vom 01.04.2023

Frau Dorothee Engel, wohnhaft in Lengenfeld

gemäß § 86 Abs. 2 SächsGemO als Kassenverwalterin der Stadt Lengenfeld abbestellt.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 15+1	16	0	0	0

**TOP17) Beratung und Beschlussfassung:****V 054/2023: Bestellung Kassenverwalterin**

Herr Bachmann erklärt, dass nach der Abbestellung die neue Kassenverwalterin Frau Liebold bestellt werden muss. Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

**Beschluss 054/2023:**

Mit sofortiger Wirkung wird

Frau Heike Liebold, wohnhaft in Lengenfeld

gemäß § 86 Abs. 2 SächsGemO zur Kassenverwalterin der Stadt Lengenfeld in Anlehnung an ihren Arbeitsvertrag bestellt.

Abstimmung:	Ja:	Nein:	Enthalten:	Befangen:
Anwesend: 15+1	16	0	0	0

**TOP18) Beratung und Beschlussfassung:****V 055/2023: Betreuungssatzung Stadt Lengenfeld**

Die Hauptamtsleiterin Frau Göpfert erklärt die neue Betreuungssatzung der Stadt Lengenfeld. Regelmäßig treten am Schuljahresende, aufgrund des wechselnden Einschulungsdatums, Unklarheiten bezüglich der Betreuungsart im letzten Betreuungsmonat auf. Deshalb wird in der neuen Satzung festgelegt, dass zum 31.07. der Betreuungsvertrag



automatisch endet. Diese Änderung wurde mit den freien Trägern abgestimmt sowie mit der Kommunalaufsicht und dem Jugendamt abgeklärt.

Außerdem werden folgende Punkte geändert.

Für den Hort wird die Möglichkeit geschaffen, an frei beweglichen Ferientagen der Grundschule die Einrichtung zu schließen.

Die Kita-Card wird abgeschafft. Deswegen wird diese Passage in der Satzung gestrichen. Die Anmeldung der Kinder muss mindestens 3 Monate vor Beginn der Betreuung erfolgt sein. Fehlt ein Kind länger als 4 Wochen unentschuldig, so ist dies ein Kündigungsgrund. Diese Möglichkeit der Kündigung wurde in die Satzung aufgenommen.

Die Hortleiterin Frau Simone Müller erklärt, dass es für die neuen Hortkinder ein pädagogisches Konzept geben wird. Es werden zwei extra Gruppen für Schulanfänger gebildet. Die Gruppenbildung erfolgt gemäß der Klassenzusammensetzung. Die Erzieherinnen werden auch nach der Einschulung für die beiden neuen Gruppen zuständig bleiben.

Frau Zisowsky sieht es problematisch, wenn die Kinder der zukünftigen 5. Klasse ab 31.07. keine Hortbetreuung mehr haben.

Frau Müller kann dazu sagen, dass es ganz selten vorkommt, dass diese Kinder noch bis zum Schluss der Ferien den Hort besuchen. Sollte es Bedarf geben, kann der Betreuungsvertrag verlängert werden.

Frau Zisowsky ist der Meinung, diese Möglichkeit der Verlängerung sollte in die Satzung mit aufgenommen werden. Herr Dittes stimmt ihr zu.

Frau Göpfert erklärte, dass dies auf Hinweis des Jugendamtes eine Sache ist, die in der Elternbeitragsatzung zu klären ist.

Herr Bachmann vertritt die Meinung, dass die Möglichkeit auf Verlängerung des Betreuungsvertrages für Kinder, die die Grundschule im laufenden Betreuungsjahr beenden, mit in die Satzung aufgenommen werden soll. Er bittet die Stadträte um Abstimmung über die Ergänzung.

<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

Herr Bachmann verliest den Beschluss mit der Ergänzung und bittet zur Abstimmung.

<b>Beschluss 055/2023:</b>				
Der Stadtrat beschließt die Betreuungssatzung der Stadt Lengsfeld in der nach Anlage 1 vorliegenden Form.				
<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

#### **TOP19)**

##### **Beratung und Beschlussfassung:**

##### **V 060/2023: Bestätigung der Wahlen zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Plohn und dessen Stellvertreter**

Herr Bachmann erklärt, dass alle 5 Jahre der Ortswehrleiter neu gewählt wird. Die Wahlen sind erfolgt. Es gibt keine Fragen.

Herr Bachmann bittet um Abstimmung.



<b>Beschluss 060/2023:</b>				
Der Stadtrat bestätigt die Wahlen von Kam. Ronny Große zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Plohn und Kam. Michel Polster zu dessen Stellvertreter.				
<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

**TOP20) Beratung und Beschlussfassung:  
V 061/2023: Bestätigung der Wahlen zum Ortswehrleiter der Freiwilligen  
Feuerwehr Waldkirchen und dessen Stellvertreter**

Es gibt keine Fragen. Herr Bachmann bittet um Abstimmung.

<b>Beschluss 061/2023:</b>				
Der Stadtrat bestätigt die Wahlen von Kam. Christian Schuldt zum Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Waldkirchen und Kam. Florian Riedel zu dessen Stellvertreter.				
<b>Abstimmung:</b>	<b>Ja:</b>	<b>Nein:</b>	<b>Enthalten:</b>	<b>Befangen:</b>
<b>Anwesend: 15+1</b>	16	0	0	0

**TOP21) Anfragen der Stadträte und Ortsvorsteher**

- Herr Michael Böttger fragt nach dem Stand der Reklamation der Schäden durch die Verlegung des Glasfaserkabels. Die Verlegung des Kabels ist bereits 2 Jahre her. Herr Bachmann erklärt, dass eine Mängelliste an die Telekom geschickt wurde, allerdings gibt es bis jetzt noch keine Antwort darauf. Herr Arnold fragt regelmäßig zum Bearbeitungsstand der Telekom nach.
- Herr Bauer lobt die Himmelsliege in Waldkirchen. Diese wird rege genutzt.
- Herr Bachmann erzählt, dass für das Freibad eine runde Tischtennisplatte angeschafft wurde. Frau Schlenker ergänzt, dass demnächst für das Freizeitareal am Kreisel eine Lok mit Waggons aufgebaut wird.
- Frau Zisowky bedankt sich für die Unterstützung des Bauhofes bei der Vor- und Nachbereitung des Höhenfeuers. Sie bittet Herrn Bachmann, diesen Dank an die Mitarbeiter des Bauhofes weiterzugeben.
- Frau Riedel berichtet, dass die gelben Säcke zur Abholung auf die Wiese vor ihrem Haus abgelegt werden. Es handelt sich um ca. 20-30 gelbe Säcke, welche dann teilweise über Nacht aufreißen und den Müll auf der Wiese verteilen. Weiterhin werden gelbe Säcke, die falschen Müll beinhalten, von der Müllabfuhr stehen gelassen. Frau Riedel entsorgt dann diesen Müll in ihrer Mülltonne. Frau Riedel fragt nach einem alternativen Ablageplatz, z.B. auf dem Parkplatz gegenüber vom Bürgerhaus. Herr Bachmann ist der Meinung, dass es das Problem nur verlagert und nicht löst. Abhilfe könnten gelbe Tonnen schaffen. Herr Bachmann gibt das Problem an das Ordnungsamt weiter.
- Herr Weichold merkt an, dass es bei einem neuen Abholer Probleme mit der Mitnahme von gelben Tonnen geben könnte.

- Herr Morgner fragt nach, ob die Himmelsliege in Schönbrunn auf einem privaten Grundstück steht. Herr Brandt wird sich kundig machen.  
Es gibt keine weiteren Fragen.

**TOP22) Sonstiges**

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:57 Uhr.

Lengenfeld, den 08.05.2023

**angefertigt:**

\_\_\_\_\_  
Fickenwirth  
Schriftführer

**bestätigt:**

\_\_\_\_\_  
Bachmann  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Zöbisch  
Stadtrat

\_\_\_\_\_  
Böttger  
Stadtrat

